

## Wer singt beim „Froki“-Musical?

Der Holstein-Chor lädt Kinder und Jugendliche am 4. und 5. Mai zum Casting ein



Die lustig aussehenden „Tropfs“ bewachen das Grundwasser und das kostbare Erdöl – auch für diese Rollen werden noch Mitstreiter gesucht.

Foto: Privat

Bei einem Musical auf der großen Bühne stehen, singen, schauspielern und eine umweltbewusste Botschaft verkünden – das können Kinder und Jugendliche bei dem Musicalprojekt „Die Brücke der Zukunft“.

Anlässlich seines 70-jährigen Bestehens führt der Holstein-Chor mit vielen Mitstreitern das von Hans-Georg Wolos 1995 geschriebene Musical erneut auf – und es werden noch Sänger im Alter von neun bis 20 Jahren gesucht. Das Casting findet am Sonnabend / Sonntag, 4. / 5. Mai, ab 10 Uhr im Caspar-von-Saldern-Haus statt.

In Anlehnung an die aktuellen Schülerproteste gegen die Zerstörung des Weltklimas nennt Wolos das Casting „Froki for future“. Denn schon damals schrieb er nach dem Jugendbuch „Froki und der Schatz der Erde“ von Max Kruse – dem Sohn der Puppenfrau Käthe Kruse und Autor der „Urmel“-Bücher – die Musik. Das Libretto verfassten Brigitta Wolos und ihre Mentorin Hildegard Pontow.

Auf die Bühne kommt die Originalversion – mit etwa 100 Mitwirkenden: Kinder werden zu Tieren des Waldes für Kinder, Jugendliche spielen die „Revoluzzer“; Chorsänger sind die „Vordenker“. Das Musical handelt vom Kampf gegen die gedankenlose Ausbeutung der Bodenschätze durch die „Vordenker“. In der „Gruwa“ (Grundwasser)-Welt leben die bunten „Tropfs“ Dodda, Schnorch und Blubb als Wächter und Hüter der Ressourcen. Froki („frohes Kind“) kämpft mit den Waldwespen und den „Tropfs“ gegen seinen Vater, der das Erdöl ausbeutet und das irdische Paradies in eine Welt voller Roboter und „Teknos“ verwandelt.

Musikalisch ist das Musical ein buntes Potpourri: „Es gibt emotionale Duette, Balladen, lustige Lieder („Wir sind die Tropfs“), Techno-Stücke à la Kraftwerk, Pop oder Walzer“, sagt Wolos. Tim Stekkelies, der damals Froki spielte, ist heute professioneller Baritonsänger und Gesangsdozent an der Musikschule Neumünster. Er wird als „Vordenker“ Dr. Hieronymus wieder mit dabei sein. Die Musik spielt eine Live-Band. Die Regie führt Brigitta Wolos; Co-Regisseurin ist Karin Hennings.

Gesucht werden Besetzungen für die Hauptdarsteller Froki und Farahild sowie für viele Tiere, Pflanzen und die „Tropfs“. Castingteilnehmer finden unter [www.wolos-music.de](http://www.wolos-music.de) verschiedene Lieder zum Vorbereiten. Eine Anmeldung unter Tel. 1 36 45 oder per E-Mail ([hans-georg@wolos-music.de](mailto:hans-georg@wolos-music.de)) wird erbeten. Aber auch spontanes Vorbeikommen ist möglich.

Text: Gabriele Vaquette